

# Nörvenicher Schützen behalten den Pokal

Gemeindegewettstreit schon zum dritten Mal gewonnen - Peter Hallstein Einzelsieger

Von Josef Katterbach

**Nörvenich.** Regen Zuspruch fand in diesem Jahr wieder das Bürger- und Gemeindepokalschießen der Nörvenicher Schützenbruderschaft St. Sebastianus. Als beste Schützen stellten sich bei diesem elften Schießen um den Bürgerpokal Manuela Stupp mit 48 und Hans-Dieter Scheppers mit 49 Ringen heraus.

Als ein zufriedenstellendes Turnier bewertete Brudermeister Georg Wilde den Schießwettbewerb der 418 Teilnehmer aus fast allen Dörfern mit ihren acht Schützenbruderschaften. Sein Dank galt allen Ortsvereinen, die sich am Wettkampf beteiligten.

„Viele haben geschossen, nur wenige konnten siegen“, sagte der Brudermeister am Sonntag zur Eröffnung der Siegerehrung auf dem Schießstand in der Turnhalle. Die Gemeindepokale übergab schließlich Verwaltungsleiter Hans-Jürgen Schüller.

Den ersten Platz belegten - nun schon zum drittenmal - die Nörvenicher Schützen mit 190 Ringen. Der Pokal geht damit in ihr Eigentum über. 185 Ringe verhalfen den St.-Antonius-Schützen aus Oberbolheim zum zweiten Platz, mit vier Ringen weniger sicherten sich die St.-Hubertus-Schützen aus Poll den dritten Rang.

In der Einzelwertung siegten Peter Hallstein (49) gleichauf vor Manuela Stupp (49) und Werner Rudolf (48).

## Die weiteren Ergebnisse

Bürgerpokal - Frauen: Manuela Stupp



Die Sieger des von den Nörvenicher Schützen veranstalteten 11. Bürger- und Gemeindepokalschießens.  
Foto: J. Katterbach

48, Sabine Thanner und Adelheid Schüler je 47; Männer: Hermann-Josef Trupp, Siegfried Hallstein und Manfred Will je 48; Schülerinnen: Tanja Sauerborn 45, Natalie Kröger 42 und Nina Zimmermann 40; Schüler: Marcel Hering 41, Bernd Schulz 37 und Percy Kröger 36. Jugend: Christiane Trupp 47; Sebastian Wolter 24.

Vereinspokal - Jugend: SV Nörvenich 137; Vereine: Malteser-Hilfsdienst 190,

Sportschützen Neffeltal 177, Tambourcorps Nörvenich 167, das auch den Meistbeteiligungspokal errang. Bruderschaftspokal - Schüler: Jens Hallstein 44, Marcel Hallstein 43, Stephan Großhäuser 34; Jugend: Michael Krämer 49; Schützen: Walter Oster 49, Alois Thanner, Karl-Josef Bell je 48; Altersklasse: Wilfried Funk 48; Seniorenklasse: Matthias Hallstein, Peter Hallstein je 48. Insgesamt wurden knapp 2100 Schußmunition verfeuert.